



## Delegationsreise vom 17. - 21. September 2018 unter Leitung des Bayerischen Wirtschaftsministeriums nach Schottland (Edinburgh - Dundee – Glasgow)

Das Bayerische Wirtschaftsministerium veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Kompetenzteam Kultur- und Kreativwirtschaft der Landeshauptstadt München, den Städten Nürnberg und Würzburg, dem Netzwerk «Stadtkultur e.V.» und bayern design GmbH vom Montag, 17. September (Abflug später Nachmittag) bis Freitag 21. September 2018 eine Delegationsreise nach Schottland mit dem Schwerpunkt Kultur- und Kreativwirtschaft (Textilkunst, neue Stoffe, Kunst). Stationen werden Edinburgh, Dundee und Glasgow sein.

### Teilnehmerprofil und Ziel:

Mit dieser Reise wollen wir VertreterInnen der Kreativwirtschaft, KünstlerInnen, Creative Entrepreneurs sowie auch Kleinstunternehmer wie KünstlerInnen ansprechen. Wenn Ihr Kulturprojekt oder Start-up den Sitz in Bayern und Bezug zu den genannten Bereichen hat, und Sie gleichzeitig Interesse an Schottland, der dortigen kulturellen Vielfalt sowie an Kooperationen mit dortigen Akteuren der Textilkunst / Kulturwirtschaft haben, möchten wir Sie hiermit herzlich einladen, Ihr Interesse an der Reise zu bekunden.

Die Teilnehmer der Reise sollen wichtige Impulse für ihre eigenen Unternehmen und künstlerischen Projekte erhalten und zugleich einen Einblick in schottische Unternehmen und Kooperationen erlangen und wichtige Kontakte, sowohl innerhalb der Gruppe als auch zu lokalen Kulturakteuren, knüpfen.

### Kreativwirtschaft in Schottland und Bayern

Die Kreativwirtschaft ist im Hinblick auf Größe, Beschäftigung und Wachstum ein Schlüsselsektor innerhalb der schottischen Wirtschaft. 2015 waren dort 73.600 Arbeitskräfte bei 15.420 registrierten Unternehmen beschäftigt. Die Bruttowertschöpfung betrug in 2014 3,7 Mrd. Pfund, Tendenz steigend.

Auch in Bayern ist die Kultur- und Kreativwirtschaft ein wesentliches Wirtschaftssegment. 2012 zählte die bayerische Kultur- und Kreativwirtschaft 46.800 Selbständige und Unternehmen mit insgesamt 157.600 sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten. Der Umsatzanteil der kultur- und kreativwirtschaftlichen Unternehmen im Freistaat liegt mit 30,6 Mrd. Euro bei 3,2 Prozent (Bundesdurchschnitt: 2,5 Prozent). Rund 97 Prozent aller in Bayern gemeldeten Selbstständigen und Unternehmen aus diesem Wirtschaftsbereich sind Kleinstunternehmen mit einem Umsatz von max. 2 Mio. Euro.

Von 30 schottischen Städtepartnerschaften bestehen mit Bayern 17, daher wir wollen auch die kommunale Ebene nutzen, um Vernetzungspotenziale zu heben. Folgende Städtepartnerschaften spielen im Rahmen der Reise eine besondere Rolle:

München – Edinburgh, Nürnberg – Glasgow, Würzburg – Dundee

## Ablauf:

Die Delegationsreise wird Sie mit Akteuren aus der schottischen Textilkunst/ Kulturwirtschaft, Museumsarbeit, regionalen Kulturarbeit, Textilkunst und zeitgenössischen Kunst in Kontakt bringen. Drei spannende Städte stehen auf dem Programm:

- **Edinburgh** ist Hauptstadt und kulturelles Zentrum Schottlands mit hoher Dichte an renommierten und altherwürdigen Kunstinstitutionen mit langer Tradition. Es ist auch der Sitz wichtiger kulturpolitischer Institutionen.
- **Glasgow** machte in der jüngeren Geschichte einen interessanten Wandel vom ehemaligen industriellen Handelszentrum zur innovativen Stadt mit vielen Galerien und Kultur Start-ups. In der Stadt finden sich auch tolle Beispiele für innovative Museumsarbeit.
- Der kleinen Hafenstadt **Dundee** wurde durch Kultur neues Leben eingehaucht. Dank günstiger Mietpreise lassen sich dort seit Jahren Künstler und Kulturprojekte nieder. Nun eröffnet im September 2018 das neue Victoria & Albert (V&A) Museum in Dundee, Schottlands erstes Designmuseum. Es wird mit Sicherheit einen weiteren bereichernden Meilenstein für die Kleinstadt bedeuten.

Neben einem organisierten Gruppenprogramm werden Sie auch genügend Zeit und Raum für das bilaterale Kennenlernen und die Vernetzung untereinander haben.

Ist Ihr Interesse an der Reise geweckt? Bitte teilen Sie uns bis spätestens

**Dienstag, den 19. Juni 2018**

unter <http://www.bayern-international.de/schottland2018>

Ihr Interesse mit vollständiger Angabe der Adresse und ggf. Ihrer Schottlandinteressen mit.

Sie werden dann zu einer Teilnahme eingeladen und erhalten weitere Informationen zur Reise und zu den Anmeldemodalitäten. Damit können Sie sich dann verbindlich anmelden. Sollte die Zahl der interessierten Unternehmen die vorhandenen Flug- und Hotelkontingente überschreiten, ist eine Auswahl der Unternehmen erforderlich, bei der insbesondere die Branchenzugehörigkeit berücksichtigt wird.

Die Reisekosten (Flug und Hotel) sowie die Kosten für Ihr eventuelles individuelles Programm sind von Ihnen selbst zu tragen. Die Kosten für das gemeinsame Programm werden im Rahmen der Außenwirtschaftsförderung durch den Freistaat Bayern getragen.

Für **organisatorische Fragen** wenden Sie sich bitte an:

**Bayern International**

**Bayerische Gesellschaft für Internationale Wirtschaftsbeziehungen mbH**

**Frau Catrin Grebner**

Landsberger Str. 300, 80687 München

Tel. 089 660566-204, Fax 089 660566-150

E-Mail: [cgrebner@bayern-international.de](mailto:cgrebner@bayern-international.de)

Für **inhaltliche Fragen** stehen zur Verfügung:

**Bayerisches Staatsministerium für  
Wirtschaft, Energie und Technologie**

**Herr Andreas Reuchlein**

Prinzregentenstraße 28

80538 München

Tel. 089 2162-2634,

[andreas.reuchlein@stmwi.bayern.de](mailto:andreas.reuchlein@stmwi.bayern.de)

**Kompetenzteam Kultur- und Kreativ-  
wirtschaft München**

**Herr Jürgen Enninger**

Schwere-Reiter-Straße 2

80637 München

Tel. 089 233-28920

[juergen.enninger@muenchen.de](mailto:juergen.enninger@muenchen.de)